



# Pressedienst

7. März 2014

146/2014 **Ergebnisse der Anmeldung für die weiterführenden Schulen**

147/2014 **Infos zur Umgestaltung des Castroper Marktplatzes auf der städtischen Internetseite**

148/2014 Kindertheater in der Stadtbibliothek  
**„Kleiner Mond“ und seine Indianerabenteuer**

149/2014 **Gedenkstättenfahrt in den Osterferien**

150/2014 Englisch, Spanisch oder Griechisch?  
**Neue Fremdsprachenangebote der VHS im März**

*Terminwiederholung; PM 064/2014*

**Osterfeuer frühzeitig anmelden**





7. März 2014

146/2014

## Ergebnisse der Anmeldung für die weiterführenden Schulen

Eine Woche nach dem offiziellen Ende der Anmeldephase in den Schulsekretariaten der weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2014/2015 fehlen zwar immer noch einige Kinder, die nicht angemeldet sind, doch größere Veränderungen erwartet die Stadtverwaltung nicht mehr.

Der aktuelle Stand der Anmeldezahlen:

Schule	Anmeldungen	Übergangsquote
Adalbert-Stifter-Gymnasium	<b>130</b>	42 %
Ernst-Barlach-Gymnasium	<b>130</b>	
Fridtjof-Nansen-Realschule	<b>149</b>	24%
Willy-Brandt-Gesamtschule	<b>112</b>	18 %
Sekundarschule Süd	<b>64</b>	15 %
Teilstandort Nord	<b>32</b>	
<b>Gesamt:</b>	<b>617</b>	100 %





# Pressedienst

Seite 2

Die Sekundarschule Süd kann mit 96 Anmeldungen vierzünftig ins neue Schuljahr starten. Den Teilstandort der Sekundarschule im Norden hatte die Bezirksregierung zweizünftig genehmigt. Diese Zweizügigkeit am Teilstandort kommt im kommenden Schuljahr nicht mehr zustande.

„Wir können alle angemeldeten Kinder in der Sekundarschule aufnehmen. Die Beschulung erfolgt dann allein am Hauptstandort im Süden“, erklärt Petra Glöß, Erste Beigeordnete der Stadt Castrop-Rauxel. Bei 96 Kindern würde sich eine Klassengröße von 24 Kindern ergeben.





7. März 2014

147/2014

## **Infos zur Umgestaltung des Castroper Marktplatzes auf der städtischen Internetseite**

Auf ihrer Internetseite [www.castrop-rauxel.de](http://www.castrop-rauxel.de) hat die Stadtverwaltung alle Informationen rund um die Neu- und Umgestaltung des Castroper Marktplatzes zusammengestellt.

Über den Startseitenartikel zur Marktplatzumgestaltung gelangen interessierte Bürgerinnen und Bürger zur detaillierteren Infoseite. Dort finden sie Erläuterungen zu den Planungsentwürfen des Bochumer Planungsbüros wbp Landschaftsarchitekten, eine Kostenaufstellung sowie als Download die Bewertung der Varianten der Oberflächensanierung des Planungsbüros Schubert aus Gelsenkirchen.

Der direkte Link:

[http://www.castrop-rauxel.de/Stadtentwicklung/Stadtplanung/Marktplatzumgestaltung.asp?C\\_highmain=4&C\\_highsub=1&C\\_highsubsub=0](http://www.castrop-rauxel.de/Stadtentwicklung/Stadtplanung/Marktplatzumgestaltung.asp?C_highmain=4&C_highsub=1&C_highsubsub=0)





7. März 2014

148/2014

Kindertheater in der Stadtbibliothek

## **„Kleiner Mond“ und seine Indianerabenteurer**

Mit dem Stück „Kleiner Mond“ für Kinder ab fünf Jahren gastiert das Figurentheater FEX am Mittwoch, 9. April, um 15.00 Uhr in der Stadtbibliothek, Im Ort 2.

Erzählt wird die Geschichte des Indianerjungen „Kleiner Mond“. Er wächst als Fremder ohne Eltern im Stamm der Bärenfußindianer auf. Als der Stamm weiterzieht, bleibt er allein zurück. „Kleiner Mond“ beschließt, seine Eltern zu suchen und macht sich auf den Weg. Auf seiner Reise warten viele Abenteuer und Gefahren auf ihn. Er begegnet einem Pony und der alten Indianerfrau „Singende Schwalbe“, die seine Freunde werden und ihm Mut machen. Wird „Kleiner Mond“ mit ihrer Hilfe seine Eltern finden?

Vorlage für die Indianergeschichte „Kleiner Mond“ ist das gleichnamige Bilderbuch von Winfried Wolf und Nathalie Duroussy. Das Figurentheater FEX aus Helmstadt in Baden-Württemberg setzt das Stück sensibel und mit vielen komischen Zwischentönen um.

Der Eintritt beträgt 4 EUR. Der Vorverkauf beginnt am Montag, 10. März, in der Stadtbibliothek und in der VHS im Rathaus, Zimmer 141.

### **Anmerkung für die Redaktion**

Fotos „Theater FEX\_Kleiner Mond mit Pony.jpg“ und „Theater FEX\_Kleiner Mond und Trapper.jpg“





7. März 2014

149/2014

## Gedenkstättenfahrt in den Osterferien

VHS und KiJuPa brechen in den Osterferien zu ihrer dritten gemeinsamen Gedenkstättenfahrt auf. Jugendliche, die Interesse haben, können sich der Gruppe noch anschließen.

Von Dienstag, 22. April, bis Freitag, 25. April, besuchen die Jugendlichen gemeinsam mit VHS-Studienleiterin Melanie Heine die Gedenkstätte Mittelbau-Dora. Sie steht exemplarisch für die Geschichte der KZ-Zwangsarbeit und der Untertageverlagerung von Rüstungsfertigungen im Zweiten Weltkrieg. Mehr als 60.000 Menschen aus fast allen Ländern Europas, vor allem aus der Sowjetunion, Polen und Frankreich, mussten zwischen 1943 und 1945 im Konzentrationslager (KZ) Mittelbau-Dora Zwangsarbeit für die deutsche Rüstungsindustrie leisten. Jeder dritte von ihnen starb.

Gegründet wurde „Dora“ als Außenlager des KZ Buchenwald im Sommer 1943 mit der Verlagerung der Raketenproduktion von Peenemünde in vor Luftangriffen geschützte Stollenanlagen bei Nordhausen. Später kamen weitere Rüstungsprojekte hinzu: Zehntausende KZ-Häftlinge mussten 1944/45 Zwangsarbeit beim Ausbau unterirdischer Flugzeug- und Treibstoffwerke leisten. Zu ihrer Unterbringung richtete die SS neue KZ-Außenlager ein, die im Herbst 1944 mit dem Lager Dora zum nunmehr selbständigen KZ Mittelbau zusammengefasst wurden. Dieses erstreckte sich am Ende mit fast 40 Lagern über den gesamten Harz.





# Pressedienst

Seite 2

Heute ist Mittelbau-Dora ein europäischer Lern- und Gedächtnisort. Relikte im ehemaligen Lagergelände und im Stollen zeugen von den Verbrechen, aber auch vom wechselvollen Umgang mit der Geschichte. Wechseleausstellungen regen zur kritischen Auseinandersetzung mit der Vergangenheit an.

In den Reisekosten von 196 EUR sind Unterbringung, Fahrt und das gesamte Programm enthalten. Nähere Informationen und Anmeldung in der VHS im Rathaus, Zimmer 141, Tel. (02305) 106-2638, -2640.





7. März 2014

150/2014

Englisch, Spanisch oder Griechisch?

## **Neue Fremdsprachenangebote der VHS im März**

Die Volkshochschule bietet auch im März wieder neue Sprachkurse an:

Bereits am Montag, 10. März, um 18.00 Uhr beginnt ein Anfängerkurs Spanisch im Ernst-Barlach-Gymnasium, Lunastraße 3. Kurzfristige Teilnehmer sind herzlich willkommen. Am selben Ort startet am Mittwoch, 19. März, um 18.30 Uhr ein Anfängerkurs Griechisch.

Im Bürgerhaus, Leonhardstraße 4, beginnt am Donnerstag, 13. März, um 10.00 Uhr ein Englischkurs für absolute Anfänger.

Alle, die schon in der Schule mindestens fünf bis sechs Jahre oder auf andere Weise Englisch gelernt haben, jetzt aber glauben, sie hätten viel vergessen, sind willkommen im Auffrischkurs Englisch, der am Mittwoch, 12. März, um 18.30 Uhr im Adalbert-Stifter-Gymnasium startet. Der Schwerpunkt dieses Kurses liegt auf dem mündlichen Ausdruck.

Nähere Informationen und Anmeldung im Büro der VHS im Rathaus, Zimmer 141, Tel. (02305) 106-2638, oder im Internet unter [www.vhs-castrop-rauxel.de](http://www.vhs-castrop-rauxel.de)





# Pressedienst

7. März 2014

*Terminwiederholung; PM 064/2014*

## **Osterfeuer frühzeitig anmelden**

Osterfeuer können zwischen Gründonnerstag und Ostermontag, also vom 17. bis zum 21. April, abgebrannt werden, müssen aber bei der Stadt beantragt werden.

Bis Freitag, 21. März, nimmt der Bereich Ordnungswesen im Rathaus Anträge von Vereinen und Vereinigungen an, die zum Osterfest ein sogenanntes Brauchtumsfeuer entzünden möchten. Denn Osterfeuer dienen ausschließlich der traditionellen Brauchtumpflege und nicht etwa der Abfallbeseitigung.

Schriftliche Anträge für das Abbrennen eines Osterfeuers müssen neben dem genauen Ort und Zeitpunkt des Feuers (inklusive Lageplan) eine Einverständniserklärung des Grundstückseigentümers, Angaben zu Art und Menge des Brennmaterials sowie die Kontaktdaten und Handynummer der verantwortlichen Person enthalten.

Was bei einem Osterfeuer noch alles zu beachten ist, steht in der entsprechenden Satzung, die auf der Internetseite [www.castrop-rauxel.de](http://www.castrop-rauxel.de) unter dem Suchwort „Osterfeuer“ abrufbar ist.

Weitere Informationen erteilt der Bereich Ordnungswesen, Tel. (02305) 106-2347, -2342.

